

Anmeldung für die Schulaufnahme
Schuljahr
für den Jg. _____ der
Gemeinschaftsgrundschule

1. Mein / Unser Kind

Familienname: Vorname(n):
(Rufname bitte unterstreichen)

☐ Mädchen ☐ Junge ☐ Divers Staatsangehörigkeit: Muttersprache:

geboren am: in: Land:

Anschrift:
Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Ortsteil

Konfession: ☐ katholisch ☐ evangelisch ☐ islamisch ☐ ohne Konfession ☐ sonstige

Teilnahme am Religionsunterricht

Unser / Mein Kind soll am ☐ katholischen oder ☐ evangelischen Religionsunterricht teilnehmen.

Befreiung vom Religionsunterricht

Gemäß § 31 Abs. 6 des Schulgesetzes NRW besteht die Möglichkeit, Ihr Kind vom Religionsunterricht abzumelden.
Hierzu ist ein gesonderter schriftlicher Antrag nötig.

2. Bustransport

Ich / wir beantrage/n ein Prima Ticket: ☐ Ja ☐ Nein Einstiegs-Haltestelle:

☐ Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass folgende personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Wohnort, Geburtsdatum, Name der Schule, Schulklasse) meines / unseres Kindes an die Rhein-Sieg-Verkehrs GmbH, Steinstr. 3, 53844 Troisdorf für die Bestellung des Prima Tickets übermittelt werden. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Die Informationen nach Art. 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung habe ich erhalten (siehe Anlage 1).

☐ Ich bin / wir sind nicht damit einverstanden, dass personenbezogene Daten meines / unseres Kindes an die Rhein-Sieg-Verkehrs GmbH übermittelt werden.

3. Herkunft

Ist das Kind aus einem anderen Land nach Deutschland gezogen?

☐ nein ☐ ja, und zwar im Jahr aus
Land, aus dem es zugezogen ist

In welchem Land ist die Mutter geboren? ☐ in Deutschland ☐ in
Geburtsland der Mutter

Staatsangehörigkeit der Mutter:

In welchem Land ist der Vater geboren? ☐ in Deutschland ☐ in
Geburtsland des Vaters

Staatsangehörigkeit des Vaters:

Welche Sprache wird in der Familie überwiegend gesprochen?

4. Besuch einer Kindertageseinrichtung

Hat Ihr Kind eine Kindertageseinrichtung besucht?

☐ Ja

☐ Nein

Wenn nein, wurde Ihr Kind zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs verpflichtet?

☐ Ja

☐ Nein

Wenn Ihr Kind eine Kita besucht hat, wie lange? Jahre Welche?

Name der Kindertageseinrichtung

Adresse der Kindertageseinrichtung

Um den bestmöglichen Schulstart für Ihr Kind zu sichern, ist es im Rahmen des Übergangs von der Kindertageseinrichtung zur Grundschule hilfreich, dass die Kindertageseinrichtung Informationen über Ihr Kind an die Grundschule weiterleitet (z.B. Teilnahme an besonderen Fördermaßnahmen, Teilnahme an einer speziellen Vorschulförderung, Austausch eines Entwicklungsprofils etc.) und ein gegenseitiger Informationsaustausch stattfinden kann.

Dieser Informationsaustausch kann nur mit Ihrer Zustimmung stattfinden und kann jederzeit widerrufen werden.

☐ Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass Informationen über unser / mein Kind zwischen der Kindertageseinrichtung und der Grundschule ausgetauscht werden können.

☐ Wir lehnen / Ich lehne einen Informationsaustausch über unser / mein Kind zwischen der Kindertageseinrichtung und der Grundschule ab.

Ist Ihr Kind vom Schulbesuch zurückgestellt worden? ☐ nein

☐ ja, im Jahr durch

Name der Schule

Adresse der Schule

5. Einschulung auf Antrag

(Nur auszufüllen, wenn das Kind nach dem 30. September das 6. Lebensjahr vollendet.)

Eine vorzeitige Einschulung ist gemäß § 35 des Schulgesetzes NRW möglich, wenn das Kind die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzt. Die Entscheidung darüber trifft die Schulleitung. Vorzeitig eingeschulte Kinder werden mit der Aufnahme schulpflichtig.

☐ Ich / wir beantrage/n die vorzeitige Einschulung unseres Kindes.

6. Sorgeberechtigte

☐ Mutter und Vater ☐ nur Mutter ☐ nur Vater ☐ Sonstige(r):

Mutter:

Vater:

Name: Name:

Vorname: Vorname:

Anschrift: Anschrift:

Telefon (privat): Telefon (privat):

E-Mail: E-Mail:

Name(n), Vorname(n), Tel. u. Email des sonstigen Sorgeberechtigten: Adresse des sonst. Sorgeberechtigten:

.....
.....
.....

6. Sorgeberechtigte

- Fortsetzung von Seite 2 -

Die/Der benannte/n Sorgeberechtigte/n

- ☐ besitzen das **gemeinsame volle Sorgerecht**.
- ☐ besitzt das **alleinige volle Sorgerecht**. In diesem Fall ist ein amtlicher Nachweis vorzulegen.
- ☐ besitzen/besitzt ein **eingeschränktes Sorgerecht**. In diesem Fall ist der Gerichtsbeschluss vorzulegen.
- ☐ besitzen/besitzt eine **Vollmacht für schulische Belange**. In diesem Fall ist eine Vollmacht vorzulegen.
- ☐ **Mein Kind darf auf keinen Fall von folgender Person abgeholt werden:**
(Bitte unbedingt Rücksprache mit der Klassenleitung halten!)

7. Erreichbarkeit im Notfall

☐ Mutter mobil: ☐ Vater mobil:

☐ Mutter Dienst: ☐ Vater Dienst:

Weitere Personen, die bei Nichterreichbarkeit von Mutter und Vater kontaktiert werden sollen:

☐ Vormund ☐ Großeltern ☐ Vormund ☐ Großeltern
☐ Nachbarn/Freunde ☐ ☐ Nachbarn/Freunde ☐

Name: Name:

Vorname: Vorname:

Telefon: Telefon:

Mobil: Mobil:

- ☐ Die o.g. Personen dürfen Ihr Kind von der Schule abholen, für den Fall eines gesundheitlichen Notfalls begleiten (z. B. nach einem Unfall) und weitere erforderliche Schritte veranlassen.

8. Angaben zu Allergien, Erkrankungen oder sonstigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen

Unser Kind / Mein Kind hat

- ☐ keine Allergie
- ☐ keine Erkrankung
- ☐ keine sonstige gesundheitliche Beeinträchtigung

8. Angaben zu Allergien, Erkrankungen oder sonstigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen

- Fortsetzung von Seite 3 -

Unser Kind / mein Kind hat

folgende Allergie(n), Erkrankung(en) oder sonstige gesundheitliche Beeinträchtigung

.....

.....

.....

In Bezug auf die Allergie(n), Erkrankung(en) oder die sonstige(n) gesundheitliche(n) Beeinträchtigung(en) ist Folgendes zu beachten:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Soweit vorhanden und notwendig, bitte eine Kopie d. Notfallausweise(s) (z.B. Allergiepass, Diabetikerausweis, Epilepsieausweis, Hämophilie-Pass, Herzpass etc.) beifügen.

9. Bisherige Schullaufbahn

(Nur auszufüllen, wenn das Kind bereits Schüler/in ist.)

Die erste Einschulung des Kindes erfolgte am

Bisher besuchte Schule(n):

aktuell besuchte Klasse:

..... vom bis

..... vom bis

Um den bestmöglichen Übergang für Ihr Kind zu sichern, ist es im Rahmen des Schulwechsels hilfreich, dass die bisher besuchte Schule wichtige Informationen über Ihr Kind an die neue Grundschule weiterleitet (z.B. Teilnahme an besonderen Fördermaßnahmen, ggf. vorhandene Förderpläne, Gutachten nach AO-SF, Diagnostikergebnisse etc.) und ein gegenseitiger Informationsaustausch stattfinden kann.

Dieser Informationsaustausch kann nur mit Ihrer Zustimmung stattfinden und kann jederzeit widerrufen werden.

- ☐ Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass Informationen über unser / mein Kind zwischen der / den bisher besuchte/n Schule/n und der neuen Grundschule ausgetauscht werden können.
- ☐ Wir lehnen / Ich lehne einen Informationsaustausch über unser / mein Kind zwischen der / den bisher besuchte/n Schule/n und der neuen Grundschule ab.

10. Schulveranstaltungen

Ich / Wir nehme/n zur Kenntnis, dass die Teilnahme an Schulveranstaltungen wie Klassenfahrten, Tagesfahrten, Tage der Offenen Tür usw. für die Schüler/innen verpflichtend ist.

11. Betreuung

Mein Kind soll an folgender Betreuung teilnehmen: ☐ OGATA ☐ Randstundenbetreuung

☐ Sonstige:

**Achtung! Diese Information beinhaltet keine Anmeldung oder Aufnahme in die gewünschte Betreuung!
Bitte melden Sie Ihr Kind beim zuständigen Träger an!**

Zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages und im Sinne einer bestmöglichen Förderung Ihres Kindes ist es erforderlich, dass im Rahmen der pädagogischen Zusammenarbeit und für die Sicherheit Ihres Kindes zwischen der OGATA/Randstundenbetreuung und der Grundschule ein gegenseitiger Informationsaustausch im o.g. Rahmen stattfindet.

Ich / Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass mit der Aufnahme in die OGATA/Randstundenbetreuung ein Informationsaustausch im oben genannten Rahmen stattfindet.

12. Datenschutz

Als Anlagen zu diesem Formular habe/n ich / wir gemäß der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) folgende Informationen erhalten:

1. Informationen zum Datenschutz an Schulen im Rhein-Sieg-Kreis (siehe Anlage 2)
2. Einwilligung zur Übermittlung personenbezogener Daten an Stellen außerhalb der Schule (siehe Anlage 3)
3. Einwilligung in die Verarbeitung von Bild-, Video- und Tonaufzeichnungen für schulische Zwecke (siehe Anlage 4)

13. Schweigepflichtsentbindung

Ich / wir erklären uns damit einverstanden, dass die Lehrkräfte Informationen über die Entwicklung unseres Kindes bei folgenden Stellen / Personen einholen dürfen.

Hiermit entbinde ich die Vertreter/innen

☐ der Erziehungsberatungsstelle:

☐ des Schulpsychologischen Dienstes:

☐ des Jugendamtes:

☐ der/des behandelnden Ärztin/Arztes/Therapeutin/Therapeuten:

☐
.....

von ihrer Schweigepflicht. Insofern können auf Anfrage Informationen über mein / unser Kind – im Sinne einer bestmöglichen Förderung – mit o.a. Institution/en ausgetauscht werden. Diese Informationen sind streng vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

14. Unterschrift aller Sorgeberechtigten

Die anmeldende Person erklärt, dass die Schulanmeldung auch in Vertretung des anderen gesetzlichen Vertreters erfolgt und dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß erfolgt sind. Die gesetzlichen Vertreter verpflichten sich, jede Änderung der tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse (Sorgerecht etc.) unverzüglich dem Schulsekretariat mitzuteilen.

Lohmar, 20.....